



**ELBPHIL-
HARMONIE**

**KREATIV-
ORCHESTER**

2. MÄRZ 2018
ELBPHILHARMONIE KAISTUDIO

WILLKOMMEN!

Musik hören ist gut, selbst Musik machen ist besser – diesem Motto folgen die Mitglieder des Elbphilharmonie Kreativorchesters begeistert. In wöchentlichen Proben werden eigene Ideen entwickelt und erprobt, ob mit oder ohne Instrument. Das Angebot besteht seit Eröffnung der Elbphilharmonie; allerdings wechselt die Besetzung alle sechs Monate, um möglichst vielen Interessierten die Möglichkeit zur Teilnahme zu geben. Heute präsentiert nun die zweite Kreativ-Generation ihre Ergebnisse: ein abwechslungsreicher Abend irgendwo zwischen Konzert und Performance.

Principal Sponsors



Julius Bär



ELBPILHARMONIE KREATIVORCHESTER

Das Elbphilharmonie Kreativorchester

Menschen jeden Alters, mit allen möglichen Berufen und ganz unterschiedlicher musikalischer Vorbildung treffen sich und lassen sich darauf ein, sich kreativ auszudrücken und unter der behutsamen Anleitung von Profis musikalisch zusammenzuwachsen. So ließe sich das Elbphilharmonie Kreativorchester kurz und bündig zusammenfassen – wenn es denn die Maxime dieser bunten Gruppe wäre, kurz und bündig zu agieren. Doch tatsächlich steht gerade das Spielerische im Vordergrund, das Ausprobieren, die Spontanität. Oder, wie es Steffen Weisz formuliert: »Das Kreativorchester ist ein musikalisches Experiment mit offenem Ausgang.«



© Daniel Dittus

Es handelt sich dabei um eines von mehreren Laienensembles, die die Elbphilharmonie zur Eröffnung im Januar 2017 ins Leben gerufen hat, um nicht nur ein international beachtetes Konzerthaus zu sein, sondern auch ein Aktivposten in der Hamburger Musikszene. Wöchentlich kommen hier Gleichgesinnte zusammen, um gemeinsam unterschiedliche Ausdrucksmöglichkeiten kennenzulernen, eigene Ideen zu entwickeln und als Gruppe umzusetzen. Das Besondere an diesem Orchester: Man braucht kein Instrument zu beherrschen, um dabei zu sein. Das freut auch Susanne Feyll: »Ich wollte auch mal auf so einem Hochglanzflügel spielen, das Cello streichen und auf die Pauke hauen. Ohne Notenblatt, ohne trainierte Vorkenntnisse – einfach mal losklingen und aufeinander hören.«

Das gelingt dank professioneller Anleitung und der Offenheit aller Beteiligten. »Uns eint die gemeinsame Lust an Klang und Rhythmik«, erklärt Susanne Feyll, »Es ist toll, die eigene Stimme bewusst in Schwingung zu bringen und mit anderen zu teilen. Bei Bodypercussion und Tanz kommt der ganze Körper zum Einsatz. Und am Ende steht die Konzeption eines Musikstücks aus unseren eigenen Ideen.«

Dem pflichtet auch Anita Schmitz bei: »Ich spiele im Kreativorchester, weil ich hier die Möglichkeit habe, kreativ zu sein und andere kennenzulernen, die das auch wollen. Es macht Spaß, mit Menschen, die man vorher nicht kannte, etwas zu gestalten, was sich am Ende sogar hören lassen kann. Ja, erstaunlicherweise ist das wirklich so. Es steckt so viel in uns – es muss nur erweckt werden.«

Die musikalischen Ergebnisse schließlich sogar in einer echten Konzertsituation einem Publikum vorzustellen, ist durchaus eine Herausforderung – und ein Traum, den sich viele Mitspieler vorher nicht hätten auszumalen getraut hätten. Die euphorische Stimmung fasst Nicole Knauff zusammen: »Wir erobern die Elphi!«

DIE MITWIRKENDEN

Kristin Brinkehege
Matthias Bünger
Tobias Dutschke
Gabriele Feiks
Susanne Feyll
Antje Fleischhauer
Ramona Furtwängler
Nicole Knauff
Caroline Krohn
Quylen Le Vu
Beate Müller
Diana Paris
Susanne Paul
Anita Schmitz
Annika Schmitz
Dorothee Schweizer
Maj Tylkowski
Silke Weißenburg
Steffen Weisz



© Daniel Dittus

LUST MITZUMACHEN?

Wer nach dem heutigen Konzert Lust bekommen hat, selbst beim Elbphilharmonie Kreativorchester mitzumachen, ist herzlich eingeladen! Der Einstieg ist ab sofort möglich. Die Gruppe probt donnerstags ab 18 Uhr in den Kaistudios. Anmeldung und weitere Informationen unter 040 357 666 336 (Mo–Fr/12–15 Uhr) und mitmachen@elbphilharmonie.de

WWW.ELBPHILHARMONIE.DE

